

Biologie

Lehramt

Gymnasium
Sekundarschule
Förderschule (Sekundarschulfach)



Stand: März 2024 | Foto: MLU / Ulrich Arnold

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Auf einen Blick (fachspezifisch)

Naturwissenschaftliche Fakultät I – Biowissenschaften

Institut für Biologie

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Nein

Charakteristik und Ziele

Das Studium bereitet die Studierenden auf die spätere Tätigkeit als Lehrerin bzw. Lehrer an einem Gymnasium bzw. an einer Sekundarschule vor. Im Studium werden Begriffe, Inhalte und Methoden der Biologie und Biologiedidaktik vermittelt und die erforderlichen Fertigkeiten für die Durchführung von biologischen Untersuchungen und Experimenten ausgebildet.

Die künftigen Lehrerinnen und Lehrer erwerben ein solides Fachwissen sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten, dieses in geeigneter Form in den Unterricht einzubringen. Umfang und Tiefe der fachwissenschaftlichen Ausbildung befähigen aber auch zur wissenschaftlichen Arbeit.

Im Hinblick auf die zunehmende fächerübergreifende Gestaltung des Biologieunterrichts werden spezielle Themen sowie fächerübergreifende Lehr- und Lernkonzepte in die Lehrveranstaltungen einbezogen. Dabei werden insbesondere die Wechselwirkungen zwischen Lebewesen und ihrer Umwelt, ihre evolutive Entwicklung und der gesellschaftliche Bezug der Biologie, z. B. ihre Bedeutung für die Volkswirtschaft, herausgearbeitet.

Aufbau und Inhalt des Studienfaches

Die folgenden Tabellen zeigen eine Übersicht aller Module. Alle Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Gymnasialfach

www.uni-halle.de/+biogy



Das Fach Biologie für das Lehramt an Gymnasien wird wahlweise als erstes Fach (95 Leistungspunkte/LP) oder als zweites Fach (90 LP) studiert. Das Studienfach setzt sich aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik zusammen.

Modulbezeichnung	LP	Empf. Sem.
<i>Fachwissenschaft Biologie (Fach I: 80 LP, Fach II: 75 LP)</i>		
Allgemeine Botanik	5	1.
Allgemeine Zoologie	5	1./2.
Grundlagen der Zellbiologie	5	1.
Grundlagen der Chemie	5	1. o. 3.
Ökologie	5	2. o. 4.
Grundlagen der Mikrobiologie	5	4.
Pflanzenphysiologie (für das Lehramt)	5	2.
Tierphysiologie (für das Lehramt)	5	3.
Grundlagen der Genetik	5	3./4.
Spezielle Botanik	5	3./4.
Evolutionsbiologie und Biodiversität	5	3./4.
Grundlagen der Biochemie	5	4.
Humanbiologie/Entwicklungsbiologie	5	3. o. 5.
Verhaltensbiologie	5	6. o. 8.
Wahlmodul I	5	ab 5.
Wahlmodul II (nur für Fach I)	5	ab 5.
<i>Fachdidaktik Biologie (15 LP)</i>		
Fachdidaktik I	5	3./4.
Fachdidaktik II	5	5./6.
Fachdidaktik III	5	8.



Sekundarschulfach

www.uni-halle.de/+biose

Das Fach Biologie für das Lehramt an Sekundarschulen wird wahlweise als erstes Fach (80 LP) oder als zweites Fach (75 LP) studiert. Für das Studium Lehramt an Förderschulen wird das Fach mit 80 LP (vgl. Fach I) studiert. Das Studienfach setzt sich aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik zusammen.

Modulbezeichnung	LP	Empf. Sem.
<i>Fachwissenschaft Biologie (Fach I: 65 LP, Fach II: 60 LP)</i>		
Allgemeine Botanik	5	1.
Allgemeine Zoologie	5	1./2.
Grundlagen der Zellbiologie	5	1.
Ökologie	5	2. o. 4.
Grundlagen der Biochemie für das Lehramt	5	2. o. 4.
Pflanzenphysiologie* (für das Lehramt)	5	2.
Tierphysiologie* (für das Lehramt)	5	3.
Grundlagen der Genetik	5	3./4.
Spezielle Botanik	5	3./4.
Evolutionsbiologie und Biodiversität	5	3./4.
Humanbiologie/Entwicklungsbiologie	5	3. o. 5.
Grundlagen der Mikrobiologie	5	4.
Verhaltensbiologie	5	6. o. 8.
<i>Fachdidaktik Biologie (15 LP)</i>		
Fachdidaktik I	5	3./4.
Fachdidaktik II	5	5./6.
Fachdidaktik III (Projektpraktikum Schulversuche II)	5	8.

*Studierende, die Biologie als erstes Unterrichtsfach (Fach I) wählen, belegen beide Module. Studierende, die Biologie als zweites Unterrichtsfach (Fach II) studieren, wählen ein Modul.

Zulassungsvoraussetzungen

Für das Fach Biologie müssen die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium erfüllt werden (siehe Faltblatt für das Lehramt an Gymnasien, an Sekundarschulen bzw. an Förderschulen – oder online unter www.uni-halle.de/+lagym bzw. [/+lasek](http://www.uni-halle.de/+lasek) bzw. [/+lafoe](http://www.uni-halle.de/+lafoe)). Es werden keine fachspezifischen Zulassungsvoraussetzungen gefordert.

Kombinierbarkeit

- **Gymnasium:** *Biologie* darf mit allen Fächern außer *Spanisch* oder *Russisch* kombiniert werden.
- **Sekundarschule:** Die Kombination mit *Sozialkunde* oder *Russisch* ist ausgeschlossen.
- **Förderschule:** Das Sekundarschulfach kann mit allen rehabilitationspädagogischen Kombinationen des Lehramts an Förderschulen studiert werden.

Fachstudienberatung

PD Dr. Ulrich Arnold

Institut für Biologie

Telefon: 0345 55-26448

E-Mail: pruefungsamt@biologie.uni-halle.de

Sitz: Weinbergweg 10, Raum 131, 06120 Halle (Saale)

- www.biologie.uni-halle.de

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: März 2024) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details zu diesen Studienangeboten finden Sie unter:

www.uni-halle.de/+biogy (Gymnasium) bzw.

www.uni-halle.de/+biose (Sekundar-/Förderschule)



Foto: MLU / Ulrich Arnold

Interaktionen in Ökosystemen – Freilandarbeit



Foto: MLU / Ulrich Arnold

Praxisbetonte Ausbildung in modernen Laboratorien



Foto: MLU / Peter Fritzsche

Großer Faulsee an der Lehrstation „Fauler Ort“